

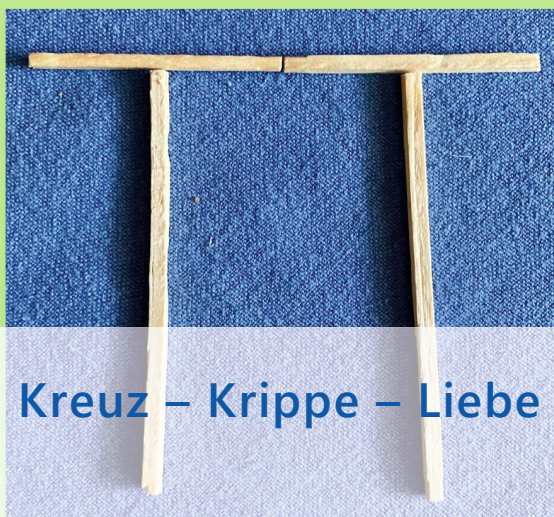
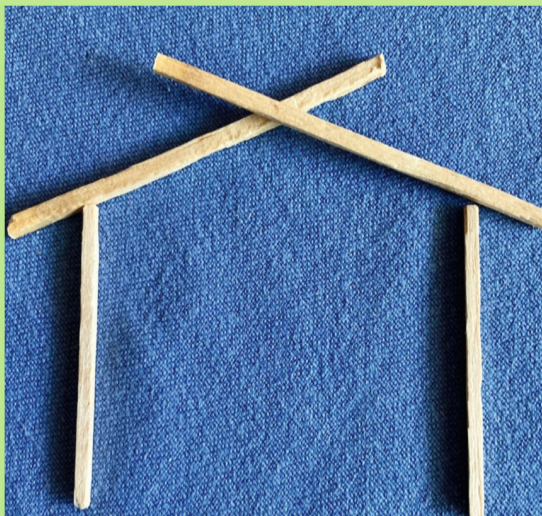
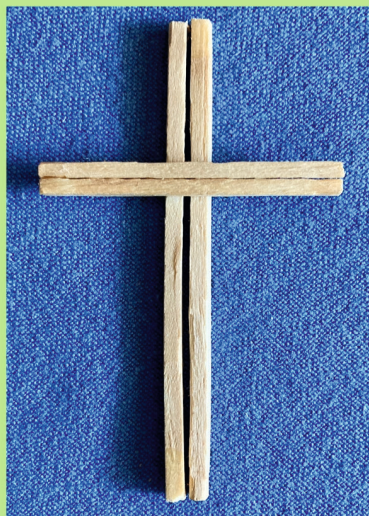


EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND



NOZZLICHT

Gemeindebrief für die Region **Nördliches Zeitz**



Kreuz – Krippe – Liebe

November 2023 - Januar 2024



Impressum

Der Gemeindebrief „NÖZZLICHT“ ist das gemeinsame Informationsblatt der evangelischen Kirchengemeinden und Kirchgemeindeverbände in der **Region Nördliches Zeitz (NÖZZ)**.

Die Gemeinden der Region sind die Kirchspiele und Gemeinden: Draschwitz, Görschen-Stößen, Hohenmölsen-Land, Langendorf, Profen, Rehmsdorf-Tröglitz, Reuden, Teuchern-Kistriz und Theißen-Langenaue.

Gemeindebrief: F. Rohr, A. Christof

Anschrift: Friederike Rohr, Altmarkt 13,
06679 Hohenmölsen,
redaktion.noezzlicht@noezz.de

Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Erscheinungsweise: zwei-/dreimonatlich

Auflage: 2070 Stück

Fotonachweise: Titelbild: K. Lange

Fotos: S.7 Rommel; S.9/10 Christof; S.11

Popchor NMB/Christof; S.12 Christof/

Hoffmann/Rohr; S.13 Bunda/Weinelt; S.14

Rostoski/Kroeger; S.16/17 pixabay; S. 21/22

Rohr; S.23 Reim; S.24 Walther; S.26 Casa-

pietra; S.27 pixabay

Redaktionsschluss:

für die Ausgabe Feb-März 2024

ist der 10. Januar

Inhaltsverzeichnis

► Geistliche Worte und Gottesdienste

Andacht zum Titel	3
Gottesdienste	4

► Was ist los in den Gemeinden

Ausblick 2024	26
Aus den Gemeinden	21
Freud und Leid	20
Martinstage	8
NÖZZ goes YouTube	10
Interview mit Bertram Adler	14
Veranstaltungen	9
Veranstaltungskalender 2023	7
2024	25

► Gruppengruppen

- Erwachsene	16
- Kinder	19
- Jugend	19
- Musikalische Gruppen	18

► Informationen

Adressen und Kontakte	28
Inhalt und Impressum	1

Von Kreuz und Krippe - in Liebe

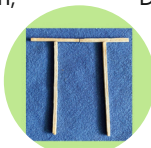
Der November sagt uns: Alles wird ein wenig weniger. Die Natur zieht sich zurück, die Tage enden am Nachmittag, wir gedenken derer, die von uns gegangen sind. Novembertage sind **Kreuzestage**. Sie können zum Trost werden, dort, wo wir das ansprechen, was uns beschwert, traurig macht, verzweifeln lässt. Das Kreuz erinnert uns dann an das, was trägt, was unseren Glauben ausmacht, wo wir hoffnungsvoll hingehen.



Wir gehen zur **Krippe**, im Dezember. Diesen Weg gestalten wir in jedem Jahr neu, obwohl wir wissen, wie er ausgeht... in Freude und Jubel. Auch den Gang zur Krippe brauchen wir, um uns zu vergewissern, der Anfang von allem war Leben, war lebendig. Da können wir wohl noch so alt werden, das selige und stimmungsvolle der Ankunft Gottes in der Welt, erfreut uns immer wieder. Darauf warten wir.



Im Dezember heißt es: „Denn mit meinen eigenen Augen habe ich gesehen: von dir kommt die Rettung. Alle Welt soll sie sehen.“ (Lk 2,30.31a Basisbibel) Das sagt Simeon, einer, der sein Leben lang auf den Messias gewartet hat. Maria und Josef sind in den **Tempel** gekommen. Nach der Geburt ihres Sohnes Jesus musste sich Maria noch 40 Tage ausruhen. Das ist so vorgeschrieben im Gesetz Gottes. In dieser Zeit bekam Jesus auch seinen Namen, er bedeutet: Gott rettet. Dann ist es üblich in den Tempel zu gehen und Gott für die Geburt des Kindes zu danken und um den Segen für Jesus zu



erbitten. Als sie den Tempel betreten, eilt ihnen ein alter Mann, Simeon, entgegen. Er ist fast jeden Tag im Tempel. Er möchte Gott nahe sein. Nun ist er hochbetagt, doch in seinem Herzen weiß Simeon, dass er hier einmal dem Retter, den Gott zu den Menschen schickt, begegnen wird. Und dann kommt ihm eine Familie entgegen. Die Mutter trägt ein Kind im Arm. Das Herz von Simeon beginnt laut zu schlagen. Er schaut die Familie lächelnd an und kann seinen Blick nicht von dem Kind abwenden. Leise sagt er: „Sollte ich es wirklich noch erleben?“ Als Maria in das Gesicht des alten Mannes schaut, leuchtet dieses vor Freude und Glück. Simeon streckt die Hände aus und Maria legt ihm Jesus in den Arm.

Dann redet Simeon mit Gott: „Denn mit meinen eigenen Augen habe ich gesehen: von dir kommt die Rettung. Alle Welt soll sie sehen.“ Und dann segnet Simeon Maria und Josef und Jesus. Zu Maria wendet er sich mit ernstem Blick und sagt: „Für viele Menschen wird dein Sohn eine große Hoffnung sein. Und viele werden gegen ihn sein, weil Gott macht, dass er den Menschen zu tief ins Herz schauen kann. Für dich, Maria, wird es am Schwersten werden.“

Wenn ich die Hölzchen ein wenig verändere, dann ergibt sich ein **L** - L, wie **Liebe**. Nun bin ich im Januar angekommen, bei der Jahreslosung: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

1. Kor 16,14. Der Kreis hat sich wieder einmal geschlossen. In biblischer Tradition gehen wir von Kreuz und Krippe her auf die Liebe zu. Amen

Katrin Lange



Er allein breitet den Himmel aus

und geht auf den Wogen des Meers.

Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion
und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

Monatsspruch NOVEMBER

Hiob 9,8–9

5. November

22. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Tröglitz	Christof
10:30 Uhr	Draschwitz	Christof
14:00 Uhr	Langendorf	Christof
	<i>Kirchweih & Beisammensein</i>	

10./11. November

Martinstag S.7+10

12. November

Drittletztter Sonntag im Kirchenjahr

10:30 Uhr	Muschwitz	Pillwitz
14:00 Uhr	Aue-Aylsdorf	Christof
	<i>Konzertgottesdienst mit dem SaxEmble</i>	

19. November

Vorletztter Sonntag im Kirchenjahr

09:00 Uhr	Ostrau	Christof
	<i>mit Kranzniederlegung</i>	
10:00 Uhr	FH* Reuden	Christof
	<i>Kranzniederlegung</i>	
10:30 Uhr	Predel	Christof
	<i>Andacht am Denkmal</i>	
11:00 Uhr	FH* Hohenmölsen	Rohr
	<i>zum Volkstrauertag</i>	
14:00 Uhr	Görschen	Rohr
	<i>mit Totengedenken</i>	
	<i>Görschen-Stößen</i>	
14:00 Uhr	Teuchern	Gätke
	<i>zum Volkstrauertag</i>	

22. November

Buß- und Betttag

19:00 Uhr	Aue-Aylsdorf	Christof
	<i>Taizé</i>	

26. November

Ewigkeitssonntag

09:00 Uhr	Profen	Rohr
	<i>mit Totengedenken B2</i>	
10:30 Uhr	Hohenmölsen	Rohr
	<i>mit Totengedenken</i>	
	<i>KS* Hohenmölsen</i>	
10:30 Uhr	Kistritz	Gätke
	<i>mit Totengedenken</i>	
	<i>KS* Teuchern</i>	
10:30 Uhr	Theißen	Christof
	<i>mit Totengedenken</i>	
	<i>KS* Theißen-Langenaue,</i>	
	<i>mit Abendmahl</i>	
14:00 Uhr	Langendorf	Gätke
	<i>mit Totengedenken</i>	
14:00 Uhr	Rehmsdorf	Christof
	<i>mit Totengedenken</i>	
	<i>KS* Tröglitz-Rehmsdorf,</i>	
	<i>mit Abendmahl</i>	

*FH = Friedhof

*KS = Kirchspiel

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.

Monatsspruch DEZEMBER

Lukasevangelium 2,30–31

2. Dezember

Samstag

14:00 Uhr	Gleina	Pöller/Christof
	<i>Konzertandacht mit Adventsbläsern</i>	
14:00 Uhr	Gröben	Gätke

3. Dezember

1. Advent

10:30 Uhr	Teuchern	Gätke
10:30 Uhr	Keutschen	Christof
14:00 Uhr	Draschwitz	Christof
	<i>mit Adventsliedersingen</i>	

10. Dezember

2. Advent

10:30 Uhr	Hohenmölsen	Rohr
	<i>Gottesdienst für verwaiste Eltern mit Trauerkaffee</i>	
10:30 Uhr	Ostrau	Christof
14:00 Uhr	Kistritz	Rohr
14:00 Uhr	Rehmsdorf	Christof
	<i>mit Adventsliedersingen</i>	

17. Dezember

3. Advent

09:00 Uhr	Reuden	Rohr
10:30 Uhr	Hohenmölsen	Lange/Rohr
	<i>musikalischer Gottesdienst im Bürgerhaus</i>	

24. Dezember

Heiligabend

14:30 Uhr	Deuben	Lange
14:30 Uhr	Gleina	Christof
14:30 Uhr	Keutschen	Renker
14:30 Uhr	Muschwitz*	n.n.
14:30 Uhr	Predel*	n.n.
14:30 Uhr	Schelkau	Rohr
14:30 Uhr	Werschen	Gätke
16:00 Uhr	Aue-Aylsdorf*	Lange
16:00 Uhr	Burtschütz*	n.n.
16:00 Uhr	Draschwitz*	Christof
15:30 Uhr	Gröben	GKR
16:00 Uhr	Langendorf*	n.n.
16:00 Uhr	Stößen*	Rohr
16:00 Uhr	Teuchern*	Gätke
17:00 Uhr	Kistritz*	GKR
17:30 Uhr	Hohenmölsen*	Rohr
17:30 Uhr	Profen*	Christof
17:30 Uhr	Theißen*	Gätke
17:30 Uhr	Rehmsdorf*	Triebe
21:30 Uhr	Krössuln	Gätke
22:00 Uhr	Maßnitz	Zimmermann

* Gottesdienst mit Krippenspiel

Für weitere Gottesdienste im Monat Dezember bitte umblättern.



Weitere GOTTESDIENSTE im Dezember

25. Dezember 1. Weihnachtstag

09:00Uhr	Langendorf	Rohr
10:30 Uhr	Trebnitz	Rohr

26. Dezember 2. Weihnachtstag

14:00 Uhr	Ostrau	Christof
	<i>mit Weihnachtsliedersingen</i>	

31. Dezember

		Silvester
10:30 Uhr	Reuden*	Gätke
14:00 Uhr	Aue-Aylsdorf*	Christof
15:30 Uhr	Langendorf*	Christof
17:00 Uhr	Rehmsdorf*	Christof
*Alle Silvestergottesdienste finden mit Abendmahl statt.		

Junger Wein gehört in neue Schläuche.

Monatsspruch JANUAR

Markus 22,2

1. Januar

		Neujahr
10:30 Uhr	Tröglitz	Christof

6. Januar

		Epiphantias
10:30 Uhr	Hohenmölsen	Rohr
	<i>Familiengottesdienst mit Altarwandlung</i>	
14:00 Uhr	Luckenau	Lange
	<i>Familiengottesdienst mit Dreikönigsspiel</i>	

7. Januar

		1. Sonntag nach Epiphantias
09:00 Uhr	Draschwitz	Christof
10:30 Uhr	Teuchern	Christof

14. Januar

		2. Sonntag nach Epiphantias
09:00 Uhr	Ostrau	Christof
10:30 Uhr	Tröglitz	Christof
10:30 Uhr	Muschwitz	Gätke

21. Januar

		3. Sonntag nach Epiphantias
09:00 Uhr	Hohenmölsen	Rohr
09:00 Uhr	Profen	Gätke
10:30 Uhr	Kistritz	Rohr
10:30 Uhr	Theißen	Gätke

28. Januar

		4. Sonntag nach Epiphantias
09:00 Uhr	Keutschen	Rohr
09:00 Uhr	Predel	Christof
10:30 Uhr	Deuben	Rohr
10:30 Uhr	Langendorf	Christof

KONZERTE UND VERANSTALTUNGEN IN UND UM UNSERE KIRCHEN

NOVEMBER

So, 04. 11. **Luckenau** **14:00 Uhr**
„Beflügelt“ Konzert

Do, 09.11. **Theißen** **16:00 Uhr**
Töpfern im Gemeinderaum

Fr, 10.11 **Martinstage, Umzüge und**
Sa, 11.11. **Martinsliedersingen S.8**

Sa, 11.11. **Rehmsdorf** **09:00 Uhr**
Laubeinsatz auf dem Friedhof und Beisammensein

So, 12.11. **Aue-Aylsdorf** **14:00 Uhr**
„Trost der Musik“ mit dem SaxEmble

Do, 30.11. **Theißen** **16:00 Uhr**
Töpfern im Gemeinderaum

DEZEMBER

Fr, 1.12 **Krössuln** **18.30 Uhr**
Konzert Pop-Chor aus Naumburg

Sa, 2.12. **Gleina** **ab 14:00 Uhr**
Weihnachtsmarkt mit dem Heimatverein Gleina e.V.

Sa, 02.12. **Hohenmölsen** **14:00 Uhr**
Mandolinen-Orchester Adventskonzert

Sa, 2.12. **Theißen** **ab 14:00 Uhr**
Weihnachtsmarkt

Mo, 4.12. **Burtschütz** **ab 15:00 Uhr**
Weihnachtsmarkt
Burtschütz **17:00 Uhr**
Adventsliedersingen mit Christina Rommel
Einlass ab 16:30Uhr



Mo, 4.12. **Trebnitz** **19:00 Uhr**
Ein Gospeladventsprogramm mit dem CELEBRATE-Chor

Fr, 8.12. **Langendorf** **17:30 Uhr**
Adventskonzert mit dem Elstertalchor und dem Zeitzer Gitarrenensemble

Sa, 9.12. **Profen** **16:00 Uhr**
Adventskonzert zum Mitsingen

Sa, 16.12. **Burtschütz** **15:00 Uhr**
Der fröhliche Chor Leipzig Adventskonzert

Sa, 16.12. **Hohenmölsen** **19:00 Uhr**
„Irische Weihnacht“ mit Dizzy Spell

Sa, 16.12. **Teuchern** **15:00 Uhr**
Chorkonzert Projektchor



Freitag, 10. November

- 17 Uhr Hohenmölsen**
Martinsumzug ab „Platz des Bergmanns“ (am Bürgerhaus) mit Musik und Laternen zum Marktplatz
- 18 Uhr**
Martinsandacht in der Stadtkirche St. Peter
- 17 Uhr Predel**
Andacht und Martinsumzug (ab Kirche) mit Martinsreiter; anschließend geselliges Beisammensein im Roten Löwen

Samstag, 11. November

- 15 Uhr Stößen**
Laternenbauen, Singen und Teilen im Gemeindehaus (Kirchplatz 1)
- 16:30 Uhr Tröglitz**
Martinsumzug und Singen ab Heilig Geist Kirche (Grenzstr. 15A)
- 18 Uhr Muschwitz**
Martinsumzug (ab Kita) zur Kirche mit Andacht im Anschluss
- 16 Uhr Teuchern**
Andacht und Martinsumzug mit Musik und Pferd; anschließend geselliges Beisammensein bei der FFW Teuchern

Beflügelt - Ein Konzert für die Ewigkeit



Konzert zum Kirchenjahresausklang für drei Pianisten, Klarinette und Gesang. Halten Sie einen Moment inne zwischen Mondschein und Märchen und lassen Sie sich von klassischen und ganz neuen Melodien beflügeln. Seien Sie dabei, wenn Bertram Adlers Lieder zu Texten Jochen Kleppers das erste mal vor Publikum erklingen!

Peter und Martin Scholle, Anja Christof und Bertram Adler laden Sie herzlich ein zum Zuhören, Mitsingen und der Seele Flügel wachsen lassen!

Samstag, 4. November, 14:00 Uhr
Gemeindezentrum Luckenau

Trost der Musik

Tröstliche Bibeltexte, tiefe Trostlieder, Raum für Erinnerungen und Kerzen für Alle, die wir vermissen.

In diesem Konzertgottesdienst zum Kirchenjahresende streben die Klänge himmelwärts: Das SaxEmble begleitet Sie durch bekannte und neue Choräle.

Dazu können Sie Ihren Gedanken freien Lauf lassen, mitsingen, eine Kerze anzünden, Ohren und Herzen öffnen...

Seien Sie herzlich eingeladen zu einem fried- und hoffnungsvollen Ausklang dieses Kirchenjahres. Trost der Musik und Lob des Herrn - hier können Sie aus seiner Ruhe neue Kraft schöpfen.

Sonntag, 12. November, 14:00 Uhr
Dorfkirche Aue-Aylsdorf





Keine Weihnachtsstimmung? Keine Panik!



Weihnachten kommt zu Allen ganz sicher!
Und, damit Sie das hören können, haben Chöre der Region und das Nözz-Team alles gegeben und ein Weihnachtslied für Sie aufgenommen, unseren Nözz-Herzokino-Weihnachtshit:

**„Weihnachten kommt zu Allen“
Ab 1. Dezember abrufbar über den
nebenstehenden QR-Code.**

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit und frohe Feiertage!
Anja Christof, Ingrid Gätke, Katrin Lange,
Friederike und Johannes Rohr

Hört die Heimatglocken klingen - Campanologie und Freude im Advent :)

Sechser im Lotto war gestern. Wer schafft den Vierer im Advent?

Am 1. Dezember ist es so weit! Dann finden Sie auf YouTube jeden Adventsfreitag ein Glockenläuten aus der Region. Dazu erhalten Sie vier Antwortmöglichkeiten und einen sachdienlichen Hinweis.

Danach hören Sie Ihre Heimatglocken mit ganz anderen Ohren, und es heißt: Mitmachen und gewinnen. Viel Glück!

Weitere Informationen zum Gewinnspiel ab 1. Dezember über folgenden QR-Code:



Taizeandachten

jeweils **Freitag, 19 Uhr**
Michaeliskirche Zeitz

22. Dezember
12. Januar

Einstimmung auf die Adventszeit

Freitag, 1. Dezember um 18.30 Uhr
Dorfkirche Krössuln

Ein Konzert mit dem Popchor Naumburg.



Region Nördliches Zeitz
EUSE

Sa 2. Dez 14:00Uhr

Weihnachts- Markt

Kirche Theißen

Alle Jahre wieder Selbstgemacht

Kerzen, Seifen, Schmuck,
Häkel-, Strick- & Töpferwaren
Weihnachtsbäckerei,
Weihnachtslieder,
Kaffee, Tee & Glühwein

Region Nördliches Zeitz
EUSE

Advents- Musik

ZUM
MITSINGEN

Sa 09.12.
16:00Uhr

Kirche
Profen

EINTRITT FREI



CELEBRATE Gospeladvent in Trebnitz



Für Alle, die mit viel Herz in den Advent starten wollen, ist dieses Gospelkonzert um eine Geschichte aus den Kindheitserinnerungen Truman Capotes genau das Richtige:

Fiebern Sie mit, wenn der kleine Buddy weit weg von zu Hause am Weihnachtsabend eine schreckliche Entdeckung macht und kommen Sie mit ihm und CELEBRATE wieder gut zu Hause im Leben an!

Advent, das ist Ankunft im Leben und das wird in diesem besonderen Konzertabend besungen und erzählt und gefeiert. Seien Sie dabei! Kirche und Heimatverein laden herzlich ein - mit Imbiss und Wein.

Montag, 4. Dezember, 19:00 Uhr
Kirche Trebnitz

Weihnachtsmarkt an der Erlebniskirche

Samstag, 9. Dezember ab 16 Uhr
Erlebniskirche Wähltitz

Findet der 2. Weihnachtsmarkt in und an der Erlebnis-Kirche statt. Zusammen mit dem Ortschaftsrat und den Keglern der SG Wähltitz e.V. wollen wir den Weihnachtsmarkt kulinarisch, musikalisch und mit Überraschungen für Kinder wieder richtig schön werden lassen.

Ab 17.00 Uhr wird das

Frauensextett „Faltenfrei“
weihnachtliche Songs zu Gehör bringen.



Veranstaltungen zum Weihnachtsmarkt Hohenmölsen



Samstag, 16. Dezember, ??? Uhr

Neben dem Trubel des Weihnachtsmarktes laden wir sie ein zu einer fröhlichen Stunde in die Kirche. Beim gemeinsamen Singen bringen wir uns in adventliche Stimmung.

Sonntag, 17. Dezember, 15.00 Uhr
Konzert mit den Jagdhornbläser

Adventskonzert mit Madolinen

Samstag, 2. Dezember, 14.00 Uhr
Stadtkirche St. Peter Hohenmölsen

In diesem Jahr spielt das Mandolinerorchester Hohenmölsen schon am Wochenende des ersten Advents in der Stadtkirche ihr jährliches Adventskonzert. Mit dabei sind musikalische Gäste.

Die Bänke sind beheizt.
 - Eintritt frei -

Um Spende wird gebeten.



Irische Weihnachten mit „Jack & Queen“

In Ihrer Heimatstadt Halle/Saale ist das Weihnachtskonzert von Jack & Queen seit Jahren ein Hit mit über 500 Besuchern in jeder Saison. Nun wollen Juliane Weinelt und Jan Oelmann auch das Publikum in der St. Petri Kirche Hohenmölsen auf die winterliche Grüne Insel mit ihren faszinierenden Bräuchen entführen: Zwar schneit es dort eher selten, dafür servieren die Iren aber gerne Whiskykuchen zum Fest oder stellen Santa Claus ein Gläschen Guinness auf dem Kaminsims bereit. Im Gepäck hat das Duo neben solchen Anekdoten ihre bewährte Mischung aus englischsprachigen Carols, rasanten Tanzstücken und dem ein oder anderen hiesigen Weihnachtslied im überraschenden Irish Folk Sound.

Eintritt frei!

Samstag, 16. Dezember, 19 Uhr
Stadtkirche St. Peter, Hohenmölsen





Die Kirchengemeinde und der Heimatverein Trebnitz/Oberschwödtitz e.V. laden am **Mittwoch, dem **20.12.2023** in die Trebnitzer Kirche zum**

Adventskonzert

mit dem Stadtchor Teuchern ein.

Beginn **17.00 Uhr.**

 **Kleiner Imbiss mit Kaffee und Glühwein nach dem Konzert.**





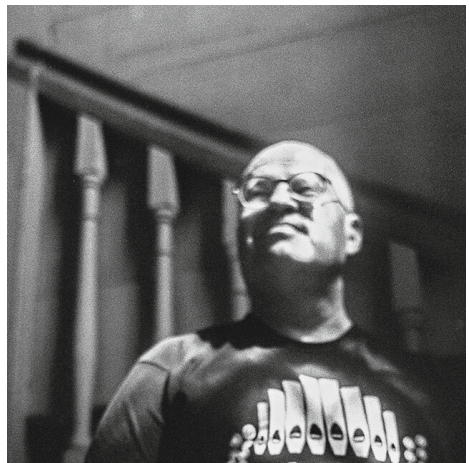
Musik aus Hoffnung

Lieber Herr Adler, bislang kannte ich Sie als hervorragenden Organist. Aber nun mit Ende des Kirchenjahres lerne ich den Komponisten Bertram Adler kennen. Sie haben Texte des Lieddichters Jochen Klepper vertont. Wie kam es dazu?

Das begann vor einem Jahr. Da hab ich in der Adventszeit im Gottesdienst „Die Nacht ist vorgedrungen“ EG 16 mit dem Text von Klepper gespielt, und die Gemeinde hat kaum mitgesungen.

Ich wunderte mich. Danach haben mir die Gemeindeglieder gesagt: „Ja, das ist so schwierig zu singen. Da kommen wir nicht so gut mit.“ Und da hab ich mir gedacht, da muss man doch was tun und mir vorgenommen, diesen Text singbarer zu vertonen.

Dann habe ich das evangelische Gesangsbuch nach weiteren Texten von Jochen Klepper durchstöbert. Ich stellte fest, dass auch diese Texte oft rhythmisch sehr



kompliziert und für den Gemeindegesang schwer singbar vertont worden sind und auch, dass die Melodien manchmal recht gleichförmig und etwas langweilig klingen. Um die großartigen Texte deutlicher zur Wirkung zu bringen, habe ich auch noch ein Weihnachtslied, eines zum Jahreswechsel sowie ein Abendlied von Klepper neu vertont. >>

Diese Texte, die liegen Ihnen wirklich am Herzen.

Auf jeden Fall! Das gab mir den Anstoß, mich näher mit Jochen Klepper zu beschäftigen. Ich habe seine Biographie gelesen. Wie er gelitten hat in der Zeit des Nationalsozialismus mit seiner jüdischen Frau. Er verlor seinen Job als Journalist beim Rundfunk. Später durfte er seine Texte nicht mehr veröffentlichen und wurde mundtot gemacht.

Während des Kriegs versuchte er noch, seiner Tochter die Ausreise aus Deutschland zu ermöglichen. Das gelang aber nicht. So kam vieles zusammen und Klepper wurde immer resignierter. Schließlich sah er keinen anderen Ausweg mehr, als mit Frau und Tochter aus dem Leben zu scheiden. Sein Schicksal fand ich sehr traurig. Es hat mich berührt und betroffen gemacht.

Dabei bringt er in seinen Texten so viel Hoffnung zu Ausdruck.

Das ist richtig. Jochen Klepper war ja ein sehr gläubiger Mensch und hat in den Texten der Bibel Trost gesucht und gefunden. Er hat viele hoffnungsvolle Bibelzitate verarbeitet, in seinen Kirchenliedern. Er hat da Trost gefunden und weitergegeben.

Wenn Sie so ein Lied vertonen, wie machen Sie das? Wie klingt Trost, oder Hoffnung?

Ich suche mir besonders tröstliche oder hoffnungsvolle Textstellen und Worte heraus und vertone diese als Höhepunkt der Melodie. Das heißt, ich verwende die höchsten Töne in der Melodie dafür. Wo es um Ruhe, Trauer und Resignation geht, benutze ich besonders tiefe Töne. Oder ich wechsele innerhalb der Melodie

von Moll zu Dur so an Stellen, wo aus einer eigentlich finsternen, düsteren Stimmung dann doch irgendwie die Hoffnung durchschimmert.

Da liegt wirklich ein Jahr intensiver Beschäftigung mit dem Leben und Werk Jochen Kleppers hinter Ihnen. Was würden Sie einem jungen Menschen aus Kleppers Glaubens- und Lebenswelt mitgeben?

Ich würde mitgeben, dass man trotz allen schwierigen, scheinbar ausweglosen Situationen immer Hoffnung sucht, sicherlich auch in der Bibel. Jochen Klepper hat das gemacht und nun ist es seine Suche selbst, die Hoffnung gibt.

Herr Adler, ich danke Ihnen für dieses Interview und freue mich auf die Uraufführung Ihrer Lieder zum Konzert BeFlügelt, am 04.11. in Luckenau, und natürlich auch darauf, sie in den Gottesdiensten der kommenden Monate gemeinsam mit Ihnen und den Gemeinden zu singen.

Haben Sie vielen Dank dafür!

(Das Interview führte Anja Christof.)

Jochen Klepper (1903 - 1942)

Nach Martin Luther und Paul Gerhardt der beliebteste Dichter im Evangelischen Kirchengesangbuch.

Sie finden Lieder mit seinen Dichtungen unter den Nummern:

16, 50, 64, 208, 239, 379, 380, 452, 453, 457, 486 und 532.

Viel Trost und Hoffnung beim Stöbern!



Frauenhilfen und Seniorenkreise

Reuden

Dienstag, 14:00 Uhr

7. November (Gätke)

5. Dezember (Christof)

2. Januar (Christof)

Ansprechpartnerin: Ellen Heinichen

Hohenmölsen

Dienstag, 15:00 Uhr

21. November (Rohr)

5. Dezember (Rohr) / 16. Januar (Rohr)

Ansprechpartnerin: Ingeborg Wildt

Aue-Aylsdorf

Mittwoch, 14:30 Uhr

1. November (Gätke)

DONNERSTAG 7. Dezember (Christof)

3. Januar (Rohr)

Ansprechpartnerin: Ute Pfauter

Theißen

für Theißen, Trebnitz, Naundorf

Mittwoch, 14:30 Uhr

15. November (Gätke)

20. Dezember (Christof)

17. Januar (Gätke)

Ansprechpartnerin: Ute Winkler

Teuchern

Donnerstag, 14:30 Uhr

2. November (Gätke) / 7. Dezember

Ansprechpartnerin: Johanna Scheiding

Tröglitz, Rehmsdorf, Gleina

14:00 Uhr im Gemeinderaum Burtschütz

Dienstag, 28. November (Christof)

DONNERSTAG, 28. Dezember (Christof)

Dienstag, 30. Januar (Christof)

Ansprechpartnerin: Margot Hausch

Draschwitz

Dienstag, 16:00 Uhr

14. November (Christof)

12. Dezember (Christof)

9. Januar (Christof)

Ansprechpartnerin: Ines Sommerweiß

Profen

Mittwoch, 14:00 Uhr

22. November (Gätke)

13. Dezember (Christof)

31. Januar (Gätke)

Ansprechpartnerin: Sigrid Buchholz



Langendorf

Gemeindeabend

Mittwoch, 19:30 Uhr

15. November (Christof)

17. Dezember (Christof)

17. Januar (Gätke)

Bibelabend

Mittwoch, 19:30 Uhr

8. November / 13. Dezember / 10. Januar

Hohenmölsen

Frauenklönnkreis

Donnerstag, ab 19:30 Uhr

Mittw. 29. Nov. / 7. Dezember / 25. Januar

Krabbelgruppe

mittwochs, ab 9:30 Uhr

Kreativkreis

Donnerstag, 19:30 Uhr

9. November / MITTWOCH 15. November /

18. Januar

Tröglitz

Bibelabend

Mittwoch, 18 Uhr

1. November / 6. Dezember / 3. Januar

Bibelkreis

Mittwoch, 18 Uhr

15. November / 20. Dezember / 17. Januar

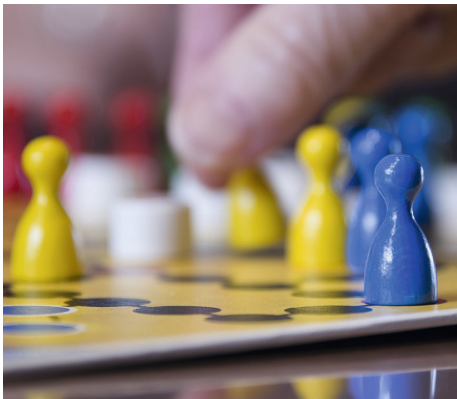
Brot und Butter

dienstags, 18 Uhr

Brot und Tee stehen im Gemeindehaus bereit. Nach einer kurzen Andacht essen wir gemeinsam Abendbrot mit all dem, was mitgebracht wurde.



Spielenachmittage in Teuchern



Ob jung oder älter, ob allein, zu zweit oder als Familie – alle sind herzlich eingeladen zum monatlichen Spielenachmittag am Sonnabend nachmittag ins **Pfarrhaus nach Teuchern** (Unterm Berge 1).

Neben vielen Karten~, Brett~ oder Würfel-spielen ist Zeit, gemeinsam ins Gespräch zu kommen und ein Stückchen Kuchen zu essen.

Termine jeweils Sonnabend **ab 15 Uhr**

25. November

20. Januar



Flötengruppen Hohenmölsen

Ort: Gemeindehaus Hohenmölsen
Leitung: Friederike Rohr
Zeit: donnerstags von 15-17:30 Uhr

15:00 Uhr Minis 1 (ab 2. Klasse)

15:30 Uhr Mittelgruppe (ab 4.Klasse)

16:00 Uhr Große (ab 6.Klasse)

16:30 Uhr Minis 2 (ab 2.Klasse)



Gitarrengruppe Aue-Aylsdorf - Anfänger

Ort: Pfarrhaus Aue-Aylsdorf
Leitung: Ingrid Gätke
Zeit: donnerstags 17 Uhr

Gitarrengruppen Hohenmölsen

Ort: Gemeindehaus Hohenmölsen
Leitung: Dirk Bunda
Zeit: montags ab 16 Uhr (für Ukrainer*innen)
mittwochs ab 16 Uhr
donnerstags ab 15:30 Uhr

Gitarrengruppe Teuchern

Ort: Gemeindehaus Teuchern
Leitung: Ingrid Gätke
Zeit: dienstags 15.30 Uhr **Anfänger**
dienstags 17 Uhr **Fortgeschrittene**



Kirchenchor Teuchern

Ort: Gemeindehaus Teuchern
Leitung: Doreen Busch
Zeit: donnerstags ab 19 Uhr



Kindergruppen - wöchentlich

Kindertreff Aue-Aylsdorf

im Gemeindehaus
donnerstags 16 bis 17 Uhr
für Kinder ab 5 Jahren
Ansprechpartnerin: I. Gätke

Kindertreff B2

im Gemeindehaus Reuden
(Leipziger Straße 32)
freitags 16 bis 17 Uhr
für Kinder ab 5 Jahren
Ansprechpartnerin: Ingrid Gätke

Kindertreff Hohenmölsen

im Gemeindehaus (Altmarkt 13)
freitags 15:30 bis 17:30 Uhr
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Ansprechpartnerin: F. Rohr und K. Lange

Kindertreff Teuchern

im Gemeindehaus
dienstags 16 bis 17 Uhr
für Kinder ab 5 Jahren
Ansprechpartnerin: Ingrid Gätke

(keine Treffen in den Schulferien!)

Konfirmanden und Junge Gemeinde

Konfi-Samstag im November

25. November, 10 – 14 Uhr

Wo: Gemeindehaus Hohenmölsen
(Altmarkt 13)

Thema: Leben - Sterben - Ewigkeit -
Hoffnung

Konfis im Dezember

Im Dezember engagieren sich die Konfirmanden in ihren Ortsgemeinden bei der Vorbereitung und Durchführung der Advents – und Weihnachtsfeste (z.B. beim schmücken der Kirche und beim Krippenspiel).

Konfi-Samstag im Januar

20. Januar, 10 - 14 Uhr

Wo: Gemeindehaus Hohenmölsen
(Altmarkt 13)

Thema: Jahreslosung 2024

Ansprechpartner:

Johannes Rohr und Ingrid Gätke

Junge Gemeinde Langendorf

Alle Interessierten, ob schon konfirmiert oder gerade im Konfi noch dabei, sind herzlich eingeladen.

Wir treffen uns im **Pfarrhaus Langendorf**
(Elsteraue: Traupitzer Weg).

Ab 18.30 Uhr werden wir quatschen, singen, spielen, essen, über Gott und die Welt reden und Andacht feiern.

Ich freuen mich auf euch!

Termine: 3. November
15. Dezember
19. Januar

Ansprechpartnerin:

Ingrid Gätke



Weihnachten ohne Pfarrerin und doch in der Kirche

Wir haben viele Kirchen und nur eine überschaubare Anzahl an Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen, die an Hochfesten in den Kirchen Dienste tun können. Jedes Jahr sind andere Gemeinden in der schönen Situation eine Pfarrerin dabei zu haben. Andere Gemeinden müssen dafür selber etwas auf die Beine stellen.

Im Rahmen der Lektorenschulung möchte ich Sie dabei unterstützen!

Donnerstag, 16. November - 19 Uhr
Gemeindehaus Hohenmölsen

Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Sie können eigene Texte erarbeiten oder aus Textbausteinen zusammensetzen.
- Sie können fertige Andachten erhalten oder auf ihre Situation (Krippenspiel oder besondere Musik) anpassen.
- Sie können ein Lesetraining erhalten für den öffentlichen Auftritt.
- Sie können sich mit anderen austauschen, die vielleicht schon mehr Erfahrung haben

Am Ende sollen alle Teilnehmenden mutig und bestärkt in die Christvespern in ihren Orten gehen.

Gern können Sie sich auch vorab bei mir anmelden (Kontakt siehe Rückseite)

Friederike Rohr

Freud und Leid

Taufen



Bestattungen



Theater in der Stadtkirche

Die Theatergruppe „Charisma“ des Agricolagymnasiums Hohenmölsen verwandelte für einen Abend die Stadtkirche Hohenmölsen in den Sherwood Forest.



Hier spielt die alte Geschichte den Bettelmönch Robin, der mit seinen Diebestouren von den Reichen nimmt und die Armen damit unterstützt. Ihm zur Seite stehen Marian, Little Jon und Alana. Auf der Gegenseite versucht der Scheriff von Nottingham seine Macht zu erhalten und



seinen Reichtum zu mehrten. Dafür sind ihm alle Mittel recht. Auf seiner Seite finden sich Lord Fairfex und der Bischof von Canterbury.

Mit List und Mut gelingt es der Bande um Robin Hood die Bösewichte auszutricksen. Am Ende können die gequälten Menschen wieder aufatmen.

Ob romantisch am Feuer oder actionsreich im Kampf, die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler machten die Geschichte für alle Zuschauenden erlebbar.

Nun wird wieder ein Jahr an einem neuen Theaterstück geprobt. Vielleicht haben wir dann wieder das Vergnügen einer Aufführung in der Kirche.

Friederike Rohr





Seniorenkreis im Eiscafé Teuchern

Im September verbrachten wir unser Beisammensein im wiedereröffneten Eiscafé am Markt. Die neuen Betreiber kamen uns freundlich und zuvorkommend entgegen.

Eine gedeckte Kaffeetafel war vorbereitet. Diesbezüglich übten wir uns noch etwas in Geduld. Zu Anfangs sangen wir und hörten eine kleine Geschichte: „Die Rose“ von Rainer Maria Rilke. Er schenkte einer Bettlerin kein Geld, sondern eine weiße Rose. Zitat: „Wir müssten ihrem Herzen schenken, nicht ihrer Hand.“ Dieser berührenden und zugleich nachdenklichen Episode schloss sich das allbekannte Volkslied vom „Heideröslein“ an.

Dann aber ließen wir es uns bei aufgeregter Unterhaltung, Kaffee, Kuchen und natürlich Eis schmecken. Unseren geselligen Nachmittag ließen wir ausklingen mit einem Dank an das Betreiber-Team sowie guten Wünschen bis zum nächsten Treffen.



Johanna Scheiding

Brote für den guten Zweck

Auch dieses Jahr haben unsere Konfis unter fachmännischer Anleitung Brote geknetet, geformt, verziert und gebacken. Über 80 Brote sind es in diesem Jahr geworden! Zu Erntedank kamen so der Hilfsorganisation „Brot für die Welt“ mehrere hundert Euro zugute. Besonderer Dank gilt Bäcker Jens Leder aus Wähltitz, der diese Aktion seit 4 Jahren unterstützt.

Johannes Rohr



Mächtige Ströme des Segens - Rückblick Frauenpilgern



Unter dem Thema „Lebensfluss“ fand am 16. September das diesjährige Frauenpilgern im Kirchenkreis Naumburg-Zeitz statt. Bei strahlendem Sonnenschein führte der Pilgerweg die 18 Teilnehmerinnen über Predel, Ostrau, Gatzin und wieder zurück nach Profen. Der gemeinsame Weg, die erquickenden Andachten und die Gastfreundschaft in der Elsteraue - ein unvergesslicher Tag, den der Herr gemacht! Vielen Dank allen fleißigen Helferinnen und Helfern!

(Eindrücke & Erinnerungen unter nebenstehendem QR-Code)

Das **Frauenpilgern 2024 findet am 14. September** abermals in unserer Region statt.

Webau macht seinen Altar sichtbar

Zuerst war da eine Idee, dann ein Wunsch und Dank viel Engagement nun ein wunderbares Ergebnis.

Es ist den Menschen in Webau zu verdanken, dass wir zum Tag des offenen Denkmals in der Kirche Webau den lang eingestaubten Altar wieder in voller Pracht bewundern konnten.

Dieser war für Bauarbeiten Anfang der 2000 Jahre verhüllt worden, um Beschädigungen zu verhindern. Doch dann geriet die Kirche ein bisschen in Vergessenheit und damit auch der Altar. Doch die Menschen in Webau wollten sich damit nicht zufrieden geben. Mit einer großen Kraftanstrengung, viel Eigenleistung, beherztem Zupacken und immer auch ein bisschen Freude beim Entdecken wurde eine kleine Meisterleistung vollbracht.

Voll des Dankes für diese Aktion und in großer Freude auf das, was hier in der Kirche und für diesen Ort noch möglich ist, möchte ich hier die Webauerinnen und Webauer nennen, die nicht locker lassen und nach Wegen suchen. Stellvertretend also hier ein Dank an Familie Landeck und Familie Oettel sowie all die vielen Men-



schen, die sich auf ihre Einladung hin beteiligt haben.

Möge gelingen, was hier angepackt wird und möge es ein Raum für den Ort werden!

Friederike Rohr



Ein Jahr voller Erlebnisse

Liebe Erlebnis-Kirchen-Freunde,

Unsere Erlebnis-Kirchen-Saison ist nun schon wieder für das Jahr 2023 fast zu Ende. In diesem Jahr war der Sommer wieder gefüllt mit tollen Kinofilmen und einer Festveranstaltung zu unserem 20 jährigen Jubiläum, bei dem wir viele Gäste aus Nah und Fern begrüßen durften.



Unser Hausmusiktag war unter anderem mit Ukrainischen Musikern, dem Schall-



meienquartett, Gitarren- und Flötenkindern sehr fröhlich und schön.

Unser Konzert mit der „Old Ways Band“, die schon zum fünften Mal da waren und Lieder von Neil Young interpretierten, rundete den Sommer ab.

Wir danken allen Mitwirkenden, nur so können wir uns auf ein neues Erlebnis-Kirchen-Jahr 2024 freuen. Bleibt behütet!

Euer Erlebnis-Kirchen-Team



Veranstaltungskalender geplant 2024 im Überblick

Mittwoch 6. Januar 19 Uhr
Star-Tenor Björn Casapietra und Chor,
in Hohenmölsen

Januar oder Februar Baby Beach
Ausflug nach Leipzig vgl. S.22

Mittwoch 7. Februar 18 Uhr
Vorbereitung Weltgebetstag für
Ehrenamtliche im Pfarrhaus Theißen

18.-25. Februar Bibelwoche
Beginn in Tröglitz
Abschluss in Langendorf
weitere Infos im nächsten Nözzlicht

Samstag 24. Februar 14 Uhr
Regionales Osterkerzen-Basteln vgl. S.22
weitere Infos im nächsten Nözzlicht

**Freitag, 1. März Weltgebetstag
Ökumenische Kindertage**
Orte und Zeiten im nächsten Nözzlicht

Sonntag, 10. März Profen 14 Uhr
Franz Schuberts „Deutsche Messe“
zum Mitsingen - vgl. S. 22
weitere Infos im nächsten Nözzlicht

Mittwoch, 13. März Tröglitz 19 Uhr
Clemens Bittlinger Konzert
weitere Infos im nächsten Nözzlicht

Sonntag, 24. März ab 13 Uhr
Gemeindekreuzweg
weitere Infos im nächsten Nözzlicht

5.- 7. April Konfirmandenfahrt
weitere Infos im nächsten Nözzlicht

April oder September Seniorenausflug
Busfahrt zur Landesgartenschau in
Bad Dürrenberg

Mai Draschwitz
Frühlingsliedermitsingkonzert

19. Mai Hohenmölsen
Konfirmation

1. Juni Hohenmölsen
Nözz Sommerfest

Freitag, 21. Juni Teuchern 19 Uhr
Reinhard Keiser Konzert

24.-27. Juni Hohenmölsen
Kinderferientage

14. Juli Tröglitz
Festgottesdienst, Orgelweihe Sommerfest

24. Juli Teuchern 19 Uhr
Konzert Jugendsingeweche

11. August Hohenmölsen
Schulanfangs- und Segnungsgottesdienst

Sa/So 24./25. August Konficamp

Sonntag, 8. September Teuchern
Konzert mit Doreen Busch

Samstag, 14. September
Frauenpilgern

Sonntag, 3. November Langendorf
Kirchweihgottesdienst mit Bläsermesse

Samstag, 30. November Langendorf
Gedenkgottesdienst zum 80. Jahrestag
des Bombenangriffs auf Langendorf

Weitere Termine werden folgen ...



Star-Tenor mit Chor in der Stadtkirche



06. HOHENMÖLSEN
EV. STADTKIRCHE ST. PETER
Karten: Bürgerhaus, Dr. Walter-Friedrich-Straße 2, Tel.: (03 44 41) 42 250
Foto - Uhren - Schmuck - Lotto, Markt 7, Tel.: (03 44 41) 22 882
Gemeindebüro der Stadtkirche, Altmarkt 13, Tel.: (03 44 41) 22 910
2024, SONNAB., 19.00 UHR

Am 6. Januar 2024 gibt der Star-Tenor Björn Casapietra mit dem Oberstufenchor aus dem Zeitzer Geschwister-Scholl-Gymnasium gemeinsam ein Neujahrskonzert in der Hohenmölsener Stadtkirche.

Samstag, 06. Januar 2024, 19.00 Uhr
Stadtkirche Hohenmölsen

Karten gibt es unter:
www.reservix.de
www.eventim.de

oder
Bürgerhaus HHM: 034441 42250
Gemeindebüro HHM: 034441 22910
Kartentelefon: 0761 888499 99

Ausflug zum Baby Beach Leipzig

Spielen, Entspannen, Eltern und Kinder treffen. Wir planen einen Ausflug für die (ganz) Kleinen zum Babybeach nach Leipzig.

Abfahrt mit dem Zug um 09:25 Uhr in Zeitz. Zurück wären wir um 13:34 Uhr in Zeitz oder jeweils 6 Minuten später/früher in Profen.

Mögliche Termine: 23./24./25./26. Januar
bzw. 19./20./21./22. Februar 2024.

Interesse und Terminwünsche bitte bis zum 5. Januar per Mail an Anja Christof:
anja.christof@ekmd.de



QR-Code mit Infos zum Baby Beach

Osterkerzen für Alle: Workshop



Samstag, 24. Februar 2024, 14:00 Uhr

Regionaler Bastelnachmittag: Gestalten Sie die Osterkerze für Ihre Kirche!

Liebe kreative Gemeindeglieder, am 24. Februar 2024 können Sie unter der professionellen Anleitung von Erika Karl, Osterkerzen für Ihre Gemeinden basteln. Hochwertige Kerzen und Bastelmaterial stellt die Nözz-Region.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Der Ort für diesen Bastelnachmittag richtet sich nach den Anmeldungen und wird im nächsten Nözzlicht bekannt gegeben.

Bei Interesse schicken Sie bitte bis **Freitag, den 12. Januar**, eine Mail mit dem Betreff „OSTERKERZE 2024“ an: gemeindebuero@noezz.de

Deutsche Messe in Profen

Wir schaffen Schubert!

Sonntag 10. März 2024, 14:00 Uhr

Liebe Gemeinden, liebe Musikliebhaber, liebe Alle, die gern singen, am Sonntag Lätare, dem „kleinen Ostern“, findet in Profen ein ganz besonderer Abendmahlsgottesdienst statt. Darin erklingt Franz Schuberts „Deutsche Messe“ mit fachkundiger Begleitung von Orgel und Bläserchor.

Das Besondere ist: **Alle können mitsingen!**

Informationen zu den verschiedenen Probenorten/-zeiten in der Region sowie Zugang zu umfangreichem Onlineprobenmaterial (Noten, Hörbeispiele, Übungsvideos) finden Sie dann im nächsten Gemeindebrief.

Egal ob Sie im Chor oder unter der Dusche singen, ob Sie so etwas schon einmal gemacht haben oder nicht: Probieren Sie es aus!

Alles wird sehr gut, denn Alles geschieht zum Lob des Herrn.

Anja Christof

Regionales Gemeindebüro

Gemeindesekretärin

Manuela Weis



Montag - Donnerstag, 9-14 Uhr

Telefon 0179 6642107

Mail gemeindebuero@noezz.de

Öffnungszeiten

Di, 09:00 - 11:00 Uhr

Di, 11:30 - 13:30 Uhr

Do, 10:00 - 13:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Standort

Theißen

Teuchern

Hohenmölsen

Rufnummern Festnetz

03441/ 680829

034443/ 20475

034441/ 22910

Mitarbeitende des NöZZ

Pfarrstellen

Anja Christof

Profen

Tel: 0176 52973347

E-Mail: anja.christof@ekmd.de

Urlaub: 15.-19. Januar

Johannes Rohr

Schulpfarrer

Neu Tel: 034441 23202

E-Mail: johannes.rohr@noezz.de

Friederike Rohr

Hohenmölsen

Tel: 034441 23202

0177 6808461

E-Mail: friederike.rohr@noezz.de

Klinikseelsorger

Jürgen Pillwitz

Tel: 03445 2103390 (Naumburg)

03441 2011795 (Zeitz)

Ingrid Gätke

Teuchern

Tel: 03441 718625

E-Mail: i.gaetke@noezz.de

Gemeindepädagogin

Katrin Lange

Tel: 03443 230305

E-Mail: k.lange@noezz.de

Wenn Sie für Ihre Gemeinde gern Spenden möchten,
dann finden Sie alle wichtigen Informationen unter:
www.noezz.de/spenden